



4. Elternbrief

Liebe Eltern,

heute wurde in der Konferenz zwischen der Bundesregierung und den Ministerpräsidenten beschlossen, dass weitere drastische Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie erforderlich sind. Sie werden es mitverfolgt haben, der harte Lockdown kommt.

Was bedeutet das für unsere Schule?

1) Nur noch zwei Tage im Präsenzunterricht:

Die Klassenleitungen werden sich innerhalb einer Jahrgangsstufe überlegen, was am Mo. und Di. noch gemacht wird. Fachliches Lernen, etwas weihnachtliche Einstimmung und Vorbereitung auf das Lernen zuhause für Mi. bis Fr., alles wird seinen Platz finden.

2) Vorbereitung des Distanzunterrichts:

Es ist wichtig, dass die Klassenleitungen in den zwei Schultagen noch einmal eine Rückmeldung von Ihnen bekommen, ob die digitalen Geräte für Teams zu Hause einsatzbereit sind und inwieweit die Kinder diese schon benutzt haben bzw. benutzen können. Wir hatten aufgrund der ersten Abfrage im Frühjahr acht Leihgeräte bestellt und ausgegeben, weitere 14 iPads wurden Mitte November nachbestellt, sind aber aufgrund der langen Lieferzeiten noch nicht eingetroffen. Sollten Sie sich bei der erneuten Abfrage über den Bedarf an Leihgeräten gemeldet haben, so werden Sie informiert, sobald diese Leihgeräte eingetroffen sind.

Wir hoffen es zwar alle nicht, aber es ist nicht auszuschließen, dass es am 11. Januar eben nicht mit Präsenzunterricht wieder losgeht, sondern dass der Distanzunterricht fortgeführt werden muss. Umso wichtiger, dass die Hardware vorhanden ist und funktioniert.

3) Abfrage für die Notfallbetreuung für diese Woche Mi. bis Fr.:

Wie fast immer weiß ich auch nicht mehr als Sie, die Infos entnehme ich den Pressemitteilungen. Ich zitiere von der Homepage des BR:

"Das bedeutet, dass Kinder - wann immer möglich - zu Hause betreut werden. Und daher werden im Zeitraum ab 16. Dezember, also ab Mittwoch, die Schulen grundsätzlich geschlossen, beziehungsweise die Präsenzpflicht ausgesetzt." Es soll lediglich eine Notfallbetreuung geben.

Sollte es bis morgen Vormittag keine genauere Eingrenzung für die Notfallbetreuung und den Kreis der Berechtigten geben, werden wir folglich das Formular hernehmen, das wir bereits mit dem 3. Elternbrief verschickt haben und welches auch auf der Homepage zu finden ist. Und Sie müssten diesmal sehr schnell reagieren, wenn Sie die Notfallbetreuung für Ihre Kinder in Anspruch nehmen wollen. Die Dauer der Notfallbetreuung von Mi. bis Fr. richtet sich nach dem regulären Stundenplan Ihres Kindes an diesen Tagen.

4) Aktualisierung des Rahmenhygieneplans (RHP):

Am Freitagnachmittag wurde der überarbeitete Rahmenhygieneplan vom KM veröffentlicht, ich sende Ihnen als Anlage eine Kurzübersicht und das aktualisierte Merkblatt „Umgang mit Erkältungserkrankungen“ zu, beides ist auch auf der Homepage zu finden. Änderungen wurden gelb markiert, das meiste hatten wir Ihnen aber schon im Vorfeld bekannt gegeben.

Kaum in Kraft getreten, schaut der aktualisierte RHP aber schon wieder recht alt aus, er gilt nun vorerst nur noch für Mo. und Di. Die Halbwertszeit der getroffenen Maßnahmen und Vorgaben wird kürzer und kürzer.

Liebe Eltern, ich hoffe, dass Sie und wir alle uns nicht von Sorgen und Ängsten zu sehr bedrücken lassen. Ich wünsche Ihnen im Namen des gesamten Kollegiums Lebensfreude, Lebensmut und natürlich Gesundheit für die diesmal wirklich stillen Tage und für das Neue Jahr 2021!

Wolfgang Prechter, Rektor